



August 2025

Förderverein zur
Erhaltung von
Lokomotiven der
Maschinenfabrik
Esslingen e.V.

An unsere Mitglieder, Förderer, Sponsoren und Freunde des Fördervereins zur Erhaltung von Lokomotiven der Maschinenfabrik Esslingen e. V. (FVME)



Stadt Esslingen
am Neckar
Stadtentwicklung & Bauen

Tag des offenen Denkmals®

Wert-voll: unbezahlbar oder unersetzlich?
Sonntag, **14.9.2025**

Was macht unsere Denkmale wertvoll und unersetzlich? Sind es die wertvollen Details? Ist es die lange Geschichte? Ist es der besondere Raum? Sind es die Gebrauchsspuren, die von den Geschichten des Gebäudes erzählen? Weshalb setzen sich Menschen für diese Denkmale ein?

Nur durch die persönliche Wertschätzung kann das für unsere Gesellschaft wertvolle Erbe für die Zukunft erhalten werden. So kann Esslingen die besondere Stadt bleiben, die sich von anderen Städten abhebt – durch ihre Geschichte und ihre wertvollen Denkmale.

Tag des offenen Denkmals®
Sonntag, 14. September 2025
Wert-voll: unbezahlbar oder unersetzlich?



...und wir machen mit !

Zwar nicht mit unserer Lokomotive,
aber mit der Traditionspflege der ME :

Besonderes am Sonntag

B3 Klangraum Münster Sankt Paul

Um den Wert des Raumes für alle Sinne erfahrbar zu machen, bringt die Schola St. Paul gregorianische Choralgesänge zu Gehör. Kirchenmusikdirektor Felix Muntwiler ergänzt durch Improvisationen an der Orgel. Der Raum der Bettelordenskirche wird so nicht nur visuell, sondern vor allem klanglich erfahrbar.

Treffpunkt: Marktplatz 8 | 15:00 bis 16:00 Uhr | Schola St. Paul und Kirchenmusikdirektor Felix Muntwiler

B4 Stadtmuseum: Schlangenpferd und Maskendämon?

Rätselhafte Bilderwelten auf archäologischen Funden aus dem frühen Mittelalter.

Der germanische Tierstil ist ein ikonischer Kunststil des Frühmittelalters. Charakteristisch sind überbordende Flechtbänder und Knoten aus Schlangenenwesen, Gesichtern und Tierköpfen. Sie bedecken die Zierflächen von Schmuck und Bekleidungszubehör.

Treffpunkt: Hafemarkt 7, Stadtmuseum im Gelben Haus, Patrizierzimmer
Vortrag 15:00 Uhr (ca. 60 min) | Dr. Gabriele Graenert

B5 Die Maschinenfabrik Esslingen – unersetzlich für den Wirtschaftsraum Mittlerer Neckar

Die noch vorhandenen Gebäude, Brücken, Maschinen, Fahrzeuge und eisernen „Denkmale“ stärken die Erinnerung an eine 1847 wegweisende Fabrikgründung.

Treffpunkt: Webergasse 6, Eingang Kutschersaal | Vorträge 13:00 und 15:00 Uhr (ca. 45 min) | Dr. Hans-Thomas Schäfer, FVME e.V.

B6 Das Centraltheater Esslingen – Geschichte und Renovierung

Architekt Joachim Achenbach führt durch die Geschichte des Centraltheaters und erläutert die von ihm vorgenommene Renovierung. Im Anschluss gibt es ein Kurzfilmprogramm mit Stummfilmen von Lotte Reiniger.

Treffpunkt: Rossmarkt 9, Eingang Centraltheater | Vortrag 14:00 und 16:00 Uhr (ca. 30 min), im Anschluss jeweils Kurzfilm (ca. 40 min) | Toilette nicht barrierefrei | Klaus Friedrich, Mobiles Kino GmbH i.L.

im Kutschersaal, Webergasse 6
um 13.00 und 15.00. Uhr

B5 | Die Maschinenfabrik Esslingen – unersetzlich für den Wirtschaftsraum Mittlerer Neckar

Das gesamte Programm unter
[Esslingen.de/denkmaltag](https://www.esslingen.de/denkmaltag)



Kommen Sie am 14.9. nach ES. Über Ihr Interesse freuen wir uns !

Verein zur Erhaltung von Lokomotiven der Maschinenfabrik Esslingen e.V.

c/o Schäfer, Kastanienweg 24, 73732 Esslingen, Tel. 0711-3180535;

ME-Vorstand@t-online.de; www.FVME.de

Spendenkonto: Volksbank Mittlerer Neckar DE34 6129 0120 0263 4000 00

Der FVME ist als gemeinnützig anerkannt und berechtigt, Spendenbescheinigungen auszustellen